

Telefon: 0 233-39981
Telefax: 0 233-989 39981

Kreisverwaltungsreferat
Hauptabteilung III
Straßenverkehr
Verkehrsmanagement
Strategische Konzepte und
Grundsatzangelegenheiten
KVR-III/111

P+R Park & Ride GmbH
Instandsetzung technischer Anlagen mit
Toilettenanlage West im P+R Parkhaus-
Fröttmaning
- Stadtbezirk 12 (Schwabing-Freimann) -

Neufassung vom 24.04.2018

Sitzungsvorlage Nr. 14-20/V 11033

Beschluss der Vollversammlung des Stadtrates vom 25.04.2018

Öffentliche Sitzung

I. Vortrag und Antrag des Referenten

Wie in der Sitzung des Kreisverwaltungsausschusses vom 24.04.2018.

Der Kreisverwaltungsausschuss hat die Abänderung des Referentenantrags unter Berücksichtigung des Änderungsantrags der CSU-Stadtratsfraktion vom 24.04.2018 die nachstehend dargestellte Fassung beschlossen. Die Änderungen sind in **Fettschrift** dargestellt:

1. Der Ausführung der Instandsetzungsarbeiten an der P+R-Anlage Fröttmaning wird zugestimmt.
2. **Zudem sollen in jeder WC-Kabine ein Kindersitz im Sinne des Antrages der CSU-Stadtratsfraktion „Kinderfreundliche Toiletten I“ vom 04.01.2018 angebracht werden. Ferner werden analog zur Forderung im Antrag der CSU-Stadtratsfraktion „Kinderfreundliche Toiletten III“ vom 04.01.2018 im jeweiligen Bereich eine Kindertoilette realisiert. Darüber hinaus wird dem Stadtrat ein Hygienekonzept vorgestellt, mit dem die hygienische Situation in den Toilettenanlagen der P+R Parkhäuser deutlich verbessert werden.**
3. Das Kreisverwaltungsreferat wird beauftragt, die P+R Park & Ride GmbH mit der weiteren Ausführung des Vorhabens zu betrauen, **unter Berücksichtigung der Ziffer 2.**
4. Das Kreisverwaltungsreferat wird beauftragt, die erforderlichen konsumtiven Instandsetzungskosten in Höhe von **735.000 € netto im Jahr 2018 über den Nachtragshaushalt 2018 und 735.000 € netto im Jahr 2019 über die Modellrechnung 2019 bei der Stadtkämmerei** zusätzlich anzumelden (**Finanzposition 1100.715.0000.0**). Die Finanzierung erfolgt aus der Finanzreserve Stellplatzablöse. **Unter Berücksichtigung der Ziffer 2 sind etwaige Mehrkosten der Finanzreserve Stellplatzablöse zu entnehmen.**
5. Der Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

II. Beschluss

nach Antrag.

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Die/der Vorsitzende

Der Referent

Ober-/Bürgermeister/in

Dr. Böhle
Berufsmäßiger Stadtrat

III. Abdruck von I. mit II.

Über D-II-V/ SP

An das Direktorium - Dokumentationsstelle

An das Revisionsamt

An die Stadtkämmerei-HA II

mit der Bitte um Kenntnisnahme.

IV. WV bei Kreisverwaltungsreferat GL/24

zur weiteren Veranlassung.

zu IV.

1. Die Übereinstimmung vorstehenden Abdruckes mit der beglaubigten Zweitschrift wird bestätigt.
2. An den Bezirksausschuss des 12. Stadtbezirkes
3. An das Polizeipräsidium München
4. An das Baureferat
5. An das Referat für Stadtplanung und Bauordnung
6. An die P+R GmbH
7. Mit Vorgang zurück zum Kreisverwaltungsreferat III
zur weiteren Veranlassung.

Am <DATUM>

Kreisverwaltungsreferat - GL/24